

	DIN EN ISO 26443	
ICS 81.060.30	Ersatz für DIN EN ISO 26443:2016-09	
<p>Hochleistungskeramik – Rockwell-Eindringprüfung zur Bewertung der Haftung von keramischen Schichten (ISO 26443:2023); Deutsche Fassung EN ISO 26443:2023</p> <p>Fine ceramics (advanced ceramics, advanced technical ceramics) – Rockwell indentation test for evaluation of adhesion of ceramic coatings (ISO 26443:2023); German version EN ISO 26443:2023</p> <p>Céramiques techniques – Évaluation de l’adhérence des revêtements céramiques par l’essai de pénétration Rockwell (ISO 26443:2023); Version allemande EN ISO 26443:2023</p>		
		Gesamtumfang 15 Seiten
DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP)		

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 26443:2023) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 206 „Fine ceramics“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 184 „Hochleistungskeramik“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-01-64 AA „Kohlenstoffschichten und keramische Hartstoffschichten“ im DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP).

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 6508-1	siehe	DIN EN ISO 6508-1
ISO 6508-2	siehe	DIN EN ISO 6508-2

Der nationale Arbeitsausschuss weist daraufhin, dass die zurückgezogene VDI-Richtlinie (VDI 3198) zur Bewertung der Haftfestigkeit 6 Haftfestigkeitsklassen (HF 1 bis HF 6) enthielt, die vorliegende Norm enthält dagegen 4 Klassen (Klasse 0 bis Klasse 3).

Der nationale Arbeitsausschuss weist darauf hin, dass folgende Auslegungen der englischen Fassung beschlossen wurden:

Zum Anwendungsbereich wird folgender Hinweis gegeben: Die Norm kann auch für Kohlenstoffschichten verwendet werden. Weiterhin sollte der Eindruck durch den Eindringkörper als bleibend betrachtet werden und unter einer elastischen Schicht ist eine weiche Schicht zu verstehen.

Im Abschnitt 4 zur Kurzbeschreibung ist mit der Schädigung in der Nähe des Eindrucks, die Schädigung durch den Eindruck gemeint.

Zum Abschnitt 7 wird der Hinweis gegeben, dass die Proben für die Rockwell-Eindringprüfung planparallel und/oder eben vorbereitet werden müssen. Zur weiteren Erläuterung wird auf DIN EN ISO 6508-1:2016-12, 7.5, verwiesen. Mit dünnen Grundwerkstoffen wird in Abschnitt 7 eine dünne Probe gemeint.

Der nationale Arbeitsausschuss ist bemüht diese Änderungen bei der nächsten Überarbeitung der Internationalen Norm einzubringen.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN ISO 26443:2016-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Titel der normativen Verweisungen aktualisiert;
- b) Werte in der Einheit kgf entfernt;
- c) redaktionelle Überarbeitung des Dokuments.

Frühere Ausgaben

DIN CEN/TS 1071-8: 2004-11
DIN EN ISO 26443: 2016-09

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 6508-1, *Metallische Werkstoffe — Härteprüfung nach Rockwell — Teil 1: Prüfverfahren*

DIN EN ISO 6508-2, *Metallische Werkstoffe — Härteprüfung nach Rockwell — Teil 2: Überprüfung und Kalibrierung der Prüfmaschinen und Eindringkörper*

Deutsche Fassung

Hochleistungskeramik —
Rockwell-Eindringprüfung zur Bewertung der Haftung von
keramischen Schichten (ISO 26443:2023)

Fine ceramics
(advanced ceramics, advanced technical ceramics) —
Rockwell indentation test for evaluation of adhesion of
ceramic coatings (ISO 26443:2023)

Céramiques techniques —
Évaluation de l'adhérence des revêtements céramiques
par l'essai de pénétration Rockwell (ISO 26443:2023)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 29. September 2023 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel